

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 175/2023 öffentlich			
		Mitzeichnungen			
Dezernat: I					
FBL: Frau Bergmoser					
AbtL: Herr Stotzem					
Verfasser/in: Jansen, Kristin					
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium				Datum	
A.f. Bildung, Sport und Kultur				09.05.2023	

TOP	Maßnahmen- und Finanzierungskonzept der Bergheimer Bäder
------------	---

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur stimmt dem gemeinsam mit dem Bergheimer Schwimmpool e. V. erarbeiteten Maßnahmen- und Finanzierungskonzept zu.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Ziel ist die erweiterte Bereitstellung der Haushaltsmittel zum Betrieb der Bergheimer Bäder:

Fortunabad, Brieystraße 1, 50129 Bergheim (Oberaußem)

Oleanderbad, Kleinschwimmhalle und Freibad, Auf der Helle 32, 50127 Bergheim (Quadrath-Ichendorf)

Sportparkbad, Sportparkstraße 3, 50126 Bergheim (Zieverich)

zur Erhöhung der Sicherheit, zur Senkung des Energieverbrauchs und zur Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten für den Schul- und Vereinssport, wie auch die Attraktivierung für die Öffentlichkeit gemäß nachfolgender Auflistung für die nächsten Jahre.

2. Sachverhalt

Gemäß des Beschlusses vom 16. November 2022 wurde die Verwaltung beauftragt, die Besuche der Ausschussmitglieder in den städtischen Bädern zu koordinieren und gemeinsam mit dem Bergheimer Schwimmpool e. V. ein Maßnahmen- und Finanzierungskonzept zu erarbeiten. Die Begehung der Bergheimer Bäder fand am 03. März 2023 statt. Herr Steffen, Geschäftsführer des Bergheimer Schwimmpool e. V., präsentierte den Ist-Zustand der Bäderstruktur und wies auf die notwendigen Maßnahmen hin, welche wie folgt zusammengefasst wurden:

Fortunabad	EURO, brutto
2024/2025	
- Überbauung des ehemaligen Erlebnisbeckens, um weitere Nutzungsmöglichkeit des stillgelegten Badebereichs zu schaffen	10.000,00
- Gestaltung eines Ruhebereichs unter Einbeziehung der ehemaligen Cafeteria, um eine höhere Attraktivität des Bades für die Öffentlichkeit zu schaffen	10.000,00

Oleanderfreibad**2025**

- Bau eines Wasserspielplatzes, um das Bad für die Öffentlichkeit zu attraktivieren und familienfreundlicher zu werden	50.000,00
- Erneuerung der Ein- und Ausgangstore, um höhere Sicherheit zu schaffen (*möglich ist eine weiterführende Sanierung des Ein- und Ausgangsbereichs – neben beengten Platzverhältnissen, kann mit Hilfe eines elektronischen Drehkreuzes eine Verbindung zum Kassensystem geschaffen werden, wodurch eine vielfältigere Nutzung der Öffnungszeiten möglich wäre)	ab 30.000,00

2026

- Sanierung der Decke des Schwimmmeister- / 1.-Hilfe-Raums und Übergangsbereichs zwischen Freibad und Kleinschwimmhalle, da sich dieser Bereich im Sommer auf gefährlich hohe Temperaturen aufheizt und zusätzlicher Lagerplatz geschaffen werden könnte	50.000,00
--	-----------

2031

- Bau eines zweiten Sonnensegels über dem Kleinkinderbereich	20.000,00
--	-----------

Sportparkbad**2028**

- Sanierung des Schallschutzes innerhalb der Schwimmhalle, um die Geräuschkulisse zu minimieren	100.000,00
---	------------

2030

- Erweiterung der Schwimmhalle durch ein „Vorzelt“, platziert seitlich entlang der Halle (an der Stelle des ehem. Freibadbereichs), um die räumliche Kapazität während Wettkampfzeiten zu erhöhen	100.000,00
---	------------

2031

- Aufstellen eines Materialcontainers, um innerhalb der Schwimmhalle mehr Platz für die Schwimmerinnen und Schwimmer zu schaffen	20.000,00
--	-----------

2032

- Sanierung der Büroräume der Geschäftsstelle des Bergheimer Schwimmpool e.V. gemäß Arbeitssicherheitsbegehung des Betriebsarztes	30.000,00
---	-----------

2033

- Erweiterung des Vorraums der Schwimmhalle, um die Nutzungsmöglichkeiten für Schulen und Vereine zu erhöhen	60.000,00
--	-----------

2034

- Sanierung der Zaunanlage zur Sicherung der Außenflächen	20.000,00
- Verlegung von Bodenplatten rund um das Schwimmbadgelände	30.000,00

Zur Finanzierung dieser Maßnahmen ist die Evaluierung des Nutzungs- und Überlassungsvertrages mit dem Betreiberverein Bergheimer Schwimmpool e.V. erforderlich:

Im Jahr 2023 erhält der Verein einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 874.190 EURO, brutto (817.000 EURO, netto). Der Zuschuss beinhaltet die jährliche Erhöhung um 21.400 EURO, brutto (20.000 EURO, netto) im Vergleich zum Vorjahr.

Ab dem Jahr 2024 erhält der Betreiberverein zum Betrieb der Bergheimer Bäder und zur anteiligen Deckung gestiegener Kosten einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 930.000 EURO, brutto

(870.000 EURO, netto). Der Zuschuss wird für die Zahlung von insgesamt 10 Jahren festgeschrieben und wird sich im Jahr 2028 für die Kreisstadt Bergheim amortisiert haben. Die Mehrzahlung des Betriebskostenzuschusses berücksichtigt die geplanten Maßnahmen von rund 500.000 EURO, brutto. Im Gegenzug entfällt die jährliche Anhebung des Zuschussbeitrages um 21.400 EURO, brutto.

Die Erhöhung des Betriebskostenzuschusses ist in der Veränderungsliste des städtischen Haushaltes berücksichtigt.

Neben den durch den Betreiberverein geplanten Maßnahmen, wird die Kreisstadt Bergheim folgende Sanierungen und Baumaßnahmen in der Finanzplanung berücksichtigen:

Fortunabad	EURO, brutto
2030	
- Heizung: Ersatz für Wegfall der Fernwärmeregelung RWE	100.000,00
Oleanderfreibad	
2027	
- Umbau des Hauptbeckens, um den Nichtschwimmerbereich mit einer geringeren Einstiegstiefe sicherer zu gestalten	250.000,00
Sportparkbad	
2027 / 2028	
- Rückbau der Freibadanlage und -technik, um die Sicherheit im Außenbereich zu erhöhen und nicht mehr benötigte Technikteile an anderen Bäderstandorten einsetzen zu können	400.000,00

Die aufgeführten Maßnahmen, wie auch die genannten Jahreszahlen des Konzeptes dienen als Orientierung für zwingend erforderliche Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen, begutachtet nach heutigem Stand. Die Verwaltung erlaubt sich, aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse, welche die Umsetzung der Maßnahmen nicht zulassen, andere Maßnahmen in ihrer Wichtigkeit priorisieren oder eine zeitliche Verschiebung notwendig machen, eine flexible Umplanung der Konzeptreihenfolge, sowie -maßnahmen.

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Entfällt.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Sachkonto 53180400 / 080.040:

Planjahr	HJ 2023	HJ 2024	HJ 2025	HJ 2026	HJ 2027
Bisheriger Ansatz	817.000	837.000	857.000	857.000	857.000
Neuer Ansatz	817.000	870.000	870.000	870.000	870.000
Veränderung	0	33.000	13.000	13.000	13.000

Die automatische Erhöhung um 20.000 EURO, netto pro Jahr ist noch Bestandteil des aktuellen Nutzungs- und Überlassungsvertrages. Eine Anpassung des Betriebskostenzuschusses ermöglicht dem Betreiberverein Spielraum für die erforderlichen Investitionen: Siehe Ausführungen „Sachverhalt“.

Darüber hinaus werden die zuvor genannten Maßnahmen I230804-03 Sportparkbad „Rückbau

Freibad“ mit 400.000 EURO, I230804-02 Oleanderbad „Freibadbecken“ mit 250.000 EURO und der Neubau einer Heizungsanlage im Fortunabad mit Hilfe des städtischen Haushaltes finanziert.

5. Darstellung der klimaschutzrelevanten Auswirkungen (ab 1. Quartal 2021)

Entfällt.

6. Bürgerbeteiligung

Entfällt.

7. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

Jährlich, mit Hilfe der Überprüfung des Geschäftsberichtes des Bergheimer Schwimmpool e. V. und Berichterstattung über den Fortschritt der Maßnahmen im Ausschuss für Bildung, Sport und Kultur im 2-Jahres-Intervall.